



Social media guideline for learners

Scroll down for German text

Introduction

The Deutsche Internationale Schule Kapstadt (DSK) acknowledges that all members of our school community are becoming more and more engaged in social networking. The school recognises the power of using social media to improve communication within the community and therefore encourages teachers, learners, staff, and other school community members to use social networking/media as a way to connect with others, share educational resources, create and curate educational content, and enhance the classroom experience, but to do so responsibly. The DSK has developed the following guideline, which serves to provide guidance for the school, the teachers/staff, parents and learners to understand how to engage effectively and appropriately within established school guidelines. This document assists to encourage the use of these media in a responsible, constructive and educative way, as well as limiting and containing the possibilities of destructive or counter-productive instances. It is important to create an atmosphere of trust and individual accountability.

Rationale

The purpose of this guideline in the use of social media is to set standards of behaviour and conduct that are consistent with the broader values and expectations of the DSK community. In addition, it offers hints and tips for privacy and security.

Scope

This guideline applies to all sectors of the school – teachers, administrators, parents and learners.

1. Please be aware of what you post online. Social media venues including, but not limited to, wikis, blogs, photo and video sharing sites are very public. What you contribute leaves a digital footprint for all to see. Do not post anything you would not want friends, enemies, parents, teachers, or a future employer to see.
2. Anything which would not be acceptable in a classroom should also be regarded as unacceptable online. The school advises you to;

- a. not make defamatory comments
 - b. not use offensive or threatening language or resort to personal abuse towards each other or members of the DSK community
 - c. not post content that is hateful, threatening, pornographic or incites violence against others
3. Be safe online. NEVER give out personal information, including, but not limited to, surnames, phone numbers, addresses, exact birthdates, PIN codes/passwords and pictures. Do not share your password with anyone.
 4. No-one is allowed to use the DSK social media sites for any illegal activity, including violation of data privacy laws.
 5. Nothing should take place online which might bring the school into disrepute. Social media sites are not a platform to discuss learners, colleagues, parents or publicly criticize school policies or personnel.
 6. Linking to other websites to support your thoughts and ideas is recommended. Be sure to read the entire article before linking it to ensure that all information is appropriate for a school setting.
 7. Be careful not to use other people's intellectual property without their permission. When paraphrasing someone else's idea be sure to cite the source with the URL. It is good practice to hyperlink to your sources.
 8. Please be aware that pictures may also be protected under copyright laws. Verify that you have permission to use the image.
 9. Do not post pictures or videos of fellow learners, teachers or staff of the DSK online without their consent.
 10. If you come across inappropriate comments or pictures that make you feel uncomfortable or are disrespectful, please inform your class teacher immediately.
 11. It is acceptable to disagree with someone else's opinion, but if you do so, please respond in a respectful way. Please make sure that criticism is constructive and not hurtful. Do not reply in haste or get personal. Consider rather arranging a face-to-face meeting to discuss and resolve the issue.

Social-Media-Richtlinien für DSK Schülerinnen und Schüler

Einleitung

Soziale Medien sind für viele von uns mittlerweile fester Bestandteil des Alltags. Wir von der Deutschen Internationalen Schule Kapstadt (DSK) sind uns dessen bewusst, dass auch immer mehr Mitglieder unserer Schulgemeinschaft in sozialen Netzwerken aktiv sind.

Soziale Medien können dazu genutzt werden, die Kommunikation innerhalb der Schulgemeinschaft und die allgemeine Unterrichtserfahrung zu verbessern. Doch die Voraussetzung hierfür ist eine verantwortungsvolle Nutzung aller Akteure.

Die Schule ermutigt Lehrer, SchülerInnen, Mitarbeiter und Mitglieder der Schulgemeinschaft, soziale Medien zum persönlichen Austausch zu nutzen. Dort können auch Bildungsressourcen recherchiert und ausgetauscht werden, oder sogar neue Bildungsinhalte erstellt und bearbeitet werden.

Leider hat die Nutzung sozialer Medien nicht nur Vorteile. Aus diesem Grund hat die DSK Richtlinien entwickelt, um der Schule, den Lehrern, Mitarbeitern, Eltern und SchülerInnen einen Rahmen vorzugeben, in dem sie soziale Medien sicher, effektiv und angemessen nutzen können. Diese Richtlinien tragen zu einem verantwortungsvollen, konstruktiven und lehrreichen Umgang mit sozialen Medien bei, und sollen auch auf die Gefahr von Missbrauch aufmerksam machen. Es ist wichtig, eine Atmosphäre des Vertrauens zu schaffen, und das gelingt nur, wenn wir zusammenarbeiten und jeder einzelne Verantwortung übernimmt.

Warum brauchen wir Richtlinien?

Die Richtlinien für die Nutzung sozialer Medien sollen dabei helfen Verhaltensstandards festzulegen, die mit den allgemeinen Werten und Erwartungen der DSK-Gemeinschaft übereinstimmen. Darüber hinaus bieten sie Hinweise und Tipps für eure individuelle Sicherheit und den persönlichen Datenschutz.

Für wen gelten die Richtlinien?

Die Vorgaben gelten für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft – das Lehrerkollegium, die Verwaltung, sowie Eltern und SchülerInnen.

1. Denke gut darüber nach, welche Informationen du ins Netz stellen möchtest. Soziale Medien (Wikis, Blogs, Foto- und Videoplattformen) sind zugänglich für eine große Öffentlichkeit. Alles, was du dort veröffentlichst, hinterlässt einen „digitalen Fußabdruck“. Stelle daher nichts ins Netz, von dem du nicht möchtest, dass es von Freunden, Feinden, Eltern, Lehrern oder gar einem zukünftigen Arbeitgeber gesehen wird.
2. Alles, was im Klassenzimmer nicht erlaubt ist, sollte auch online als inakzeptabel gelten. Die Schule rät daher;
 - a) keine rufschädigenden Kommentare abzugeben;
 - b) keine beleidigende Sprache zu verwenden, keine persönlichen Auseinandersetzungen zu führen oder Mitglieder der DSK-Schulgemeinschaft verbal anzugreifen.

- c) keine pornografischen oder hetzerischen Inhalte zu veröffentlichen, oder zu Gewalt gegen andere anzustiften.
3. Für deine eigene Sicherheit online, gib NIEMALS deine persönlichen Informationen weiter, z.B. deinen Nachnamen, deine Telefonnummer, Adresse, dein genaues Geburtsdatum, PIN-Codes oder Bilder. Teile niemals dein Passwort mit anderen.
 4. Die Social-Media-Seiten der DSK dürfen nicht für illegale Aktivitäten genutzt werden, das gilt auch für Verstöße gegen Datenschutzgesetze.
 5. Es sollte nichts online stattfinden, was die Schule in Verruf bringen könnte. Soziale Medien sind nicht dafür da, um über Schülerinnen und Schüler, Kollegen oder Eltern zu diskutieren oder Schulrichtlinien und Mitarbeiter öffentlich zu kritisieren.
 6. Wir empfehlen, Gedanken und Ideen mit einem Link zur Quelle zu belegen. Bevor du etwas verlinkst solltest du den gesamten Artikel lesen und überprüfen, ob der Inhalt angemessen ist für das schulische Umfeld.
 7. Sei vorsichtig, nicht das geistige Eigentum anderer zu verwenden. Plagiate sind strafbar. Kopiere niemals etwas aus dem Netz, ohne die genaue Quelle anzugeben. Wenn du eine Idee aus dem Netz übernimmst oder paraphrasierst, solltest du die entsprechende URL angeben. Es ist immer eine gute Idee, deine Quellen zu verlinken.
 8. Auch Bilder können urheberrechtlich geschützt sein. Prüfe also immer gründlich, ob du ein bestimmtes Bild auch verwenden darfst.
 9. Bitte stelle keine Bilder oder Videos deiner Schulkameradinnen und Schulkameraden, Lehrer oder anderer Angestellten der DSK ins Netz, ohne sie zuvor um ihr Einverständnis zu fragen.
 10. Solltest du in den sozialen Medien auf unangemessene Kommentare oder Bilder stoßen, die dir Unbehagen bereiten oder respektlos sind, sprich bitte umgehend mit deinem Klassenlehrer.
 11. Es ist in Ordnung, eine andere Meinung zu haben. Jede Diskussion sollte dennoch immer respektvoll, und Kritik konstruktiv und nicht verletzend sein. Antworte nicht überstürzt und werde nicht persönlich. Oft ist es besser, das Problem in einem persönlichen Gespräch gemeinsam zu lösen.